

**International 743 XL  
745 XL  
844 XL**



# Drei neue Schlepper der Mittelklasse, die neue Maßstäbe setzen

Diese Schlepper begeistern den Praktiker. Was er hier an Ausstattung, Leistungsvermögen und Bedienungskomfort vorfindet, kann bisherigen Standard vergessen lassen. Bereits das äußere Erscheinungsbild mit der neuen

Control-Center-Kabine beeindruckt und läßt ein Spitzenprodukt erkennen.

In dieser Kabine ist alles so großartig auf den Komfort des Fahrers abgestimmt, daß dieser jederzeit alle Funktionen des Schleppers feinfühlig unter Kontrolle hat, an

einem Platz, der völlig entspanntes Arbeiten gestattet und der gegen Motorgeräusche hervorragend abgeschirmt ist.

Den Antrieb besorgen bei jedem Modell starke, sparsame IH-Dieselmotoren aus Neuss, bekannt und



bewährt als langlebige, zuverlässige Aggregate in Millionen von Fällen und vielen Einsatzbereichen. Die Abstufung der 16+8 Getriebe ist vorbildlich. Die Getriebe sind voll synchronisiert, einschließlich der Reduzierstufe. Besonders im Arbeitsbereich des Schleppers sind die Gänge eng gestuft.

Ein weiterer Trumpf ist das vielseitige Hydrauliksystem mit großer Aufnahmekapazität, ausgelegt für kraftvolle und exakte Steuerung von Anbaugeräten.

Diese und viele andere Vorzüge machen den 743XL, den 745XL und den 844XL zu Schleppern einer eigenen Klasse. Schlepper,

mit denen die Arbeit Freude macht. Die Nachfrage nach diesen Modellen ist groß. Sprechen Sie mit Ihrem IH-Händler, um eine kurzfristige Lieferung zu sichern.



# XL-Control Center Komfort für lange Arbeitstage

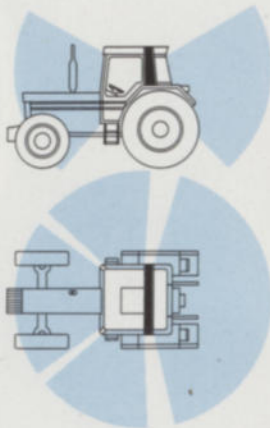
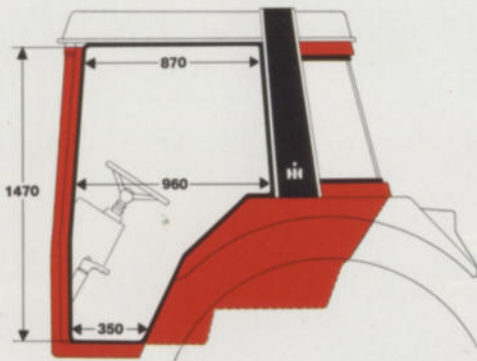
Die Kabinen der XL-Schlepper sind als Steuerzentralen ausgestattet. Wir haben sie „Control-Center“ genannt. Damit wird genau ihre Funktion umschrieben – eine Zentrale zur präzisen Steuerung sämtlicher Arbeitsfunktionen auf eine für den Fahrer angenehme und komfortable Weise. Der Unterschied ist augenfällig: alle Bedienungselemente sind um den Fahrer herum gruppiert; während er bequem in einem luxuriösen Sitz Platz nimmt und mit sicherer und leichter Hand hohe Kräfte dirigiert.

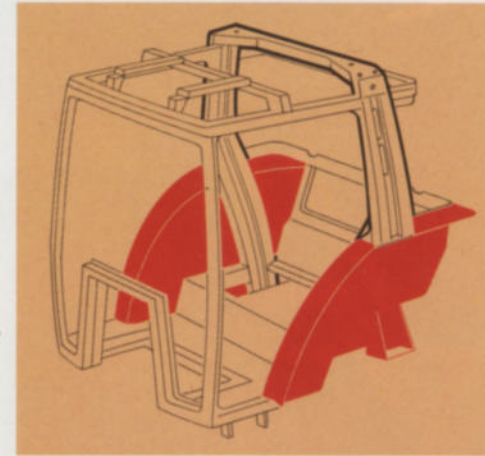
## Beste Sichtverhältnisse bei extremer Stabilität

Selbst eine Baureihe, die immer ausnehmend gute Sichtverhältnisse bot, konnte mit dem XL-Control Center noch einmal wesentlich verbessert werden. Die Sicht ist unerreicht. Alle Glasflächen rundum bestehen aus getöntem Sicherheitsglas. Bei der leicht gewölbten Frontscheibe stört keine Querstrebe den freien Blick nach vorn, von oben bis unten gibt es nur eine Glasfläche. Das Rückgrad des Control Centers jedoch ist der zentrale Überrollbügel, der ein absolutes Maximum an Stabilität und Sicherheit bietet und zugleich große Glasflächen zulässt.

Jedes Detail ist liebevoll gestaltet – wurde bedienungsgerecht placiert. Je mehr Zeit man auf diesem Schlepper verbringt, um so mehr schätzt man die Perfektion des „XL-Control Centers.“ Mit dieser Kabine hat International Harvester einen großen und entscheidenden Schritt in Richtung auf umfassenden Fahr- und Bedienungskomfort getan.

Die geschlossene Tür liegt fest und paßgenau im Rahmen. Rattergeräusche sind ausgeschlossen, auch nach Jahren harter Beanspruchung. Die Kabine ist gegen Außentemperatur und Geräusche hervorragend isoliert. Die in Aufstiegsrichtung gerichtete Leiter, zwei vorn öffnende Türen und ein breiter Einstieg an jeder Seite machen das Ein- und Aussteigen problemlos. Die Türen sind hinten angeschlagen und lassen sich weit





öffnen. Sie gestatten dem Fahrer, auf direktem und geradem Weg zu seinem Sitz zu gelangen bzw. auszustiegen, ohne sich am Hinterrad zu beschmutzen. Es gibt kein Vorbeizwängen mehr an Türholm oder Instrumentenkonzole. Durch Gasdruckzylinder wird die Tür in der geöffneten oder geschlossenen Stellung gehalten. Es liegt schon ein weiter Weg zwischen den heute noch vielfach gebräuchlichen Türen (die mit Federspannung gehalten werden und den Türen des XL-Control-Centers.

Das Kabinendach ist aus glasfaserverstärktem Kunstharz in Sandwichbauweise hergestellt. Seine Wärmeleitfähigkeit ist sehr gering, es ist alterungsbeständig und durch seine Antidröhnwirkung geräuschkämpfend. Die Dachluke wird mit 2 Gasdruckstäben gehalten und dient als Notausstieg.

Bis zu vier Arbeitsscheinwerfer im Dach können vorgesehen werden, die beiden rechten sind vom Fahrersitz aus verstellbar. Ein Arbeitsscheinwerfer (hinten links) gehört zur Standardausrüstung.

Sämtliche Bauelemente der Kabine sind als selbsttragende Hohlkörper im Tiefziehverfahren hergestellt, punktgeschweißt und hohlraumversiegelt. Dieses Verfahren ermöglicht u.a. eine sehr gefällige Formgebung. Die zumeist gewölbten Glasscheiben sind mit einem dauerelastischen Spezialkitt in die Rahmenteile eingeklebt, eine Technik, die im Schlepperbau neu ist und bisher nur bei der XL-Serie Anwendung findet. Diese unverwitterbaren Klebungen werden auch nach Jahren nicht undicht. Ihre Haftwirkung ist so stark, daß sie für die XL-Kabine eine zusätzliche Stabilisierung bedeutet.

Mit dem lästigen Schwirren der Scheiben ist endgültig Schluß. Wasser hat keine Chance, einzudringen. Die Seitenfenster, in zwei Stufen arretierbar, und die Dachluke sorgen für zusätzliche frische Luft. Sie schließen absolut dicht und lassen so keinen Staub herein. Große rückwärtige Fensterflächen gestatten eine unverbaute Sicht auf Dreipunktaufhängung und Anbaugeräte. Braun getöntes Glas rundum verhindert ein zu starkes Aufheizen bei Sonneneinstrahlung.

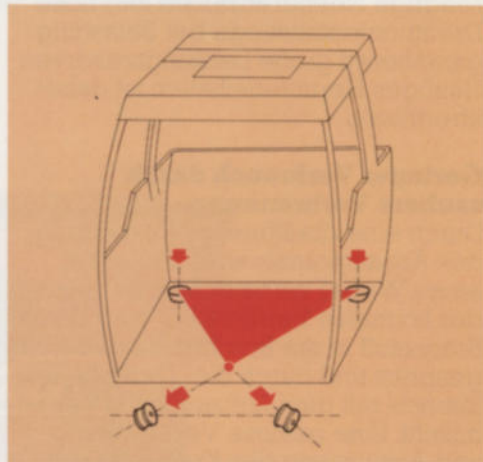
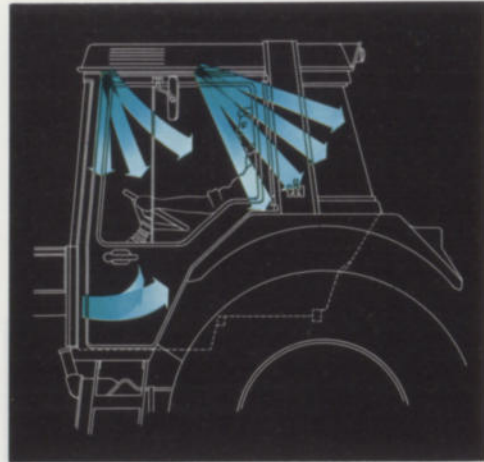


### Höchster Komfort

Der Fahrer nimmt Platz in einem Sessel, der nach arbeitsmedizinischen Gesichtspunkten entwickelt wurde und höchsten Komfortansprüchen gerecht wird. Er verfügt über eine verstellbare Bandscheibenwiege, unterstützt also den Rücken anatomisch richtig und gibt ihm festen Halt. Die in der Längsneigung verstellbare Sitzfläche bietet eine lange Schenkelaufgabe und ist ausgezeichnet gepolstert. Die Arme liegen bequem auf. Der Sitz hat seine eigene, unabhängige Federung, die die Unebenheiten des Bodens auffängt, ohne nachzuwippen. Auch die Neigung der

Rückenlehne sowie die Sitzhöhe sind verstellbar. Als Bezugsstoff wurde ein weiches, hochwertiges Material verwendet, das verschleißfest und warm ist. Seine Atmungsaktivität fördert das Wohlbefinden des Fahrers auch an heißen Sommertagen. Die Kabine ist innen mit einer dick gepolsterten, farblich gut abgestimmten Vinylverkleidung ausgestattet, die widerstandsfähig und leicht zu reinigen ist. In der rechten Tür befindet sich eine Ablagetasche. Der niedrige Geräuschpegel in der Kabine betont nachdrücklich die Atmosphäre von Komfort und Qualität.





Auf eine leichte und ermüdungsfreie Bedienung des Schleppers wurde größte Sorgfalt gelegt. Rechts vom Fahrer befinden sich die häufig benutzten Gangschalthebel sowie die Hebel der Hydraulikbetätigung. Die linke Hand bleibt frei für die hydrostatische Lenkung.

Dem Fahrer wird hier die Arbeit so angenehm wie möglich gemacht. Dazu gehören neben dem wohlthuend niedrigen Geräuschpegel in der Kabine die leicht zu überblickenden Armaturen und die hochwirksame, über neun Düsen steuerbare Heizungs- und Belüftungsanlage. Die Temperatur in der Kabine ist so regelbar, daß sie z.B. im Kopfraum durch Mischluft um einige Grad niedriger gehalten werden kann als im Fußraum. Frischluft wird seitlich oberhalb der Türen angesaugt – im staubärmsten Bereich – und dann über leicht auswechselbare Mikro-

filter ins Innere geleitet. Es kann auch auf „Umluft“ geschaltet werden, wenn z.B. der Innenraum schnell aufgeheizt werden soll oder Pflanzenschutzmittel ausgebracht werden. Zur natürlichen Belüftung werden Seitenscheiben, Heckscheibe oder Dachluke geöffnet. Die Luftaustrittsöffnungen für verbrauchte Luft befinden sich spritzwassergeschützt seitlich am Überrollbügel.

Einbaumöglichkeiten für Radio und Funkgerät sind vorgesehen. Bei Bedarf können zwei Lautsprecher montiert werden. (Stereo oder Radio und Funkgerät getrennt). Die gesamte Kabine ist auf vier schwingungsdämpfenden Elementen gelagert, die so angeordnet sind, daß dieses System schwingungstechnisch eine Dreipunktlagerung darstellt, was sich vibrationsmäßig äußerst günstig auswirkt. Der Fahrer wird vor ermüdenden Vibrationen besonders gut geschützt.

# Hohe Antriebskräfte für vielseitige Aufgaben

Bei den hier eingebauten IH-Vierzylinder-Dieselmotoren handelt es sich um bewährte und moderne Antriebsaggregate. Sie sind stark gedrosselt und verfügen daher über hohe Durchzugskräfte und eine lange Lebenserwartung.

Niedrige Nenndrehzahlen und hohe Drehmomentanstiege bei Belastung garantieren große Leistungsreserven. Häufiges Herunterschalten ist daher überflüssig.

## Geringer Verbrauch durch saubere Verbrennung.

Durch eine drallförmige Ausbildung des Ansaugkanals wird die Luft in einen Wirbel versetzt. Zum Zeitpunkt der höchsten Verdichtung wird dann Brennstoff in die Brennraummulde eingespritzt und durch die Verwirbelung intensiv mit dem Luftsauerstoff vermischt. Eine restlose Verbrennung und Ausnutzung des Kraftstoffes ist die Folge, was zu einem sehr sparsamen Verbrauch führt. Die Verteiler-Einspritzpumpe ist völlig wartungsfrei.

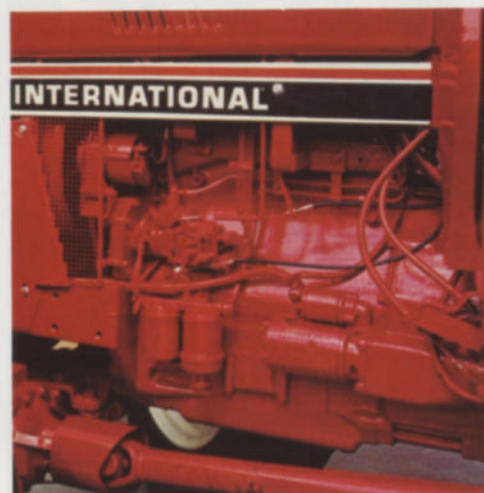
## Ruhiger, schwingungsarmer Lauf

Die fünffach gelagerte Kurbelwelle ist statisch und dynamisch ausgewuchtet. Schwingungsdämpfer, die mit doppelter Kurbelwellendrehzahl laufen, gleichen die Massenkräfte optimal aus. Die geringe thermische Belastung des Öls bei diesem wassergekühlten Motor und das großdimensionierte Wegwerf-Ölfilter im Hauptstrom ermöglichen Ölwechselintervalle von 200 Stunden. Bei Kaltstarts unterstützt eine Heizspirale vor dem Ansaugrohr des Motors das Anspringen.



## Plateagehonte Zylinder, verchromte Kolbenringe

Die Zylinderlaufbüchsen werden zur Erzielung hoher Festigkeit im Schleudergußverfahren hergestellt. Es sind auswechselbare, vom Kühlwasser umspülte Zylinder. Ihre Oberflächen sind plateagehont, ein Spezialverfahren zur Erzielung einer idealen Lauffläche, das bei der IH zu anerkannt höchster Perfektion entwickelt wurde. Damit ist die volle Leistung des Motors sofort verfügbar und der Verschleiß auf minimale Werte reduziert. Der Kolben ist mit stark verchromten Kolbenringen versehen, von denen der obere in einem Ringträger eingebettet ist.



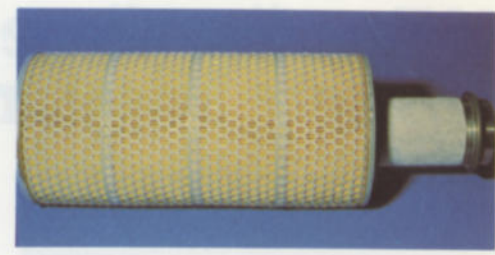
## Kühlmittelfilter

Der Kühlmittelkreislauf ist mit einem neuartigen Aufbereitungsfilter versehen, von dem eine chemische Substanz allmählich an die Flüssigkeit abgegeben wird. Die so aufbereitete Kühlflüssigkeit schützt den Motor gegen Korrosion, Kesselstein usw.



Ansaugtakt und Direkteinspritzung in die Brennraummulde.





**Zweistufen-Trockenluftfilter**  
In der staubarmen Zone vor dem Kühler befindet sich das Trockenluftfilter mit Sicherheitselement. Nur absolut saubere Luft gelangt in den Motor. Eine Kontrolleuchte im Armaturenbrett zeigt an, wann das Filter gewartet werden muß.

# 16 Vorwärtsgänge nutzen das hohe Motordrehmoment optimal aus

Für jede Arbeit gibt es hier die genau richtige Geschwindigkeit. Die Abstufung ist so günstig gewählt, daß wirklich kein Wunsch mehr offenbleibt. Die Gänge sind voll synchronisiert, einschließlich der Reduzierstufe. Für jeden Gang gibt es im Reduziergetriebe die Schaltstufen „langsam“ und „schnell“ (Schnecken- und Hasensymbol), die entsprechend der Einsatzart geschaltet werden. So kann die Geschwindigkeit immer den Einsatzverhältnissen angepaßt werden.

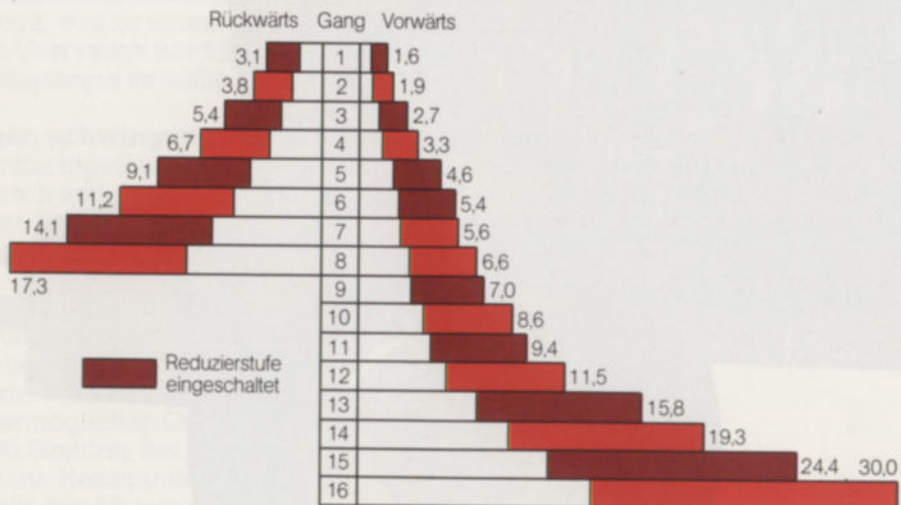
Im Arbeitsbereich bis ca. 12 km/h steht eine Palette von 12 Gängen zur Verfügung, mit denen alle in der Land- und Forstwirtschaft anfallenden Arbeiten ausgeführt werden können.



Die Geschwindigkeiten in der Rückwärtsfahrgruppe sind höher ausgelegt, was beim Frontladerbetrieb zeitsparend ist.

Mit dem als Sonderausrüstung erhältlichen Super-Kriechgang-Getriebe können alle Ganggeschwindigkeiten im Acker-, Straßen- und Rückwärtsbereich um 70% reduziert werden.

**Geschwindigkeits-Tabelle**  
**743 XL, 745 XL u. 844 XL**  
(mit Bereifung 16,9-34)  
in km/h



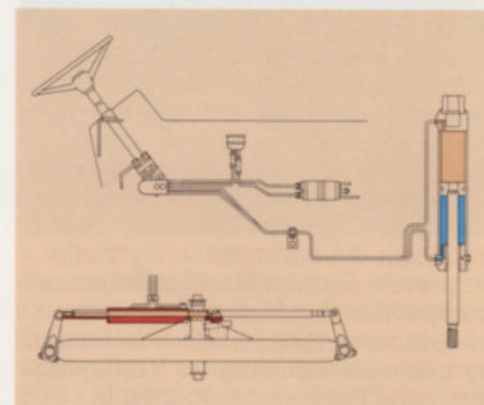
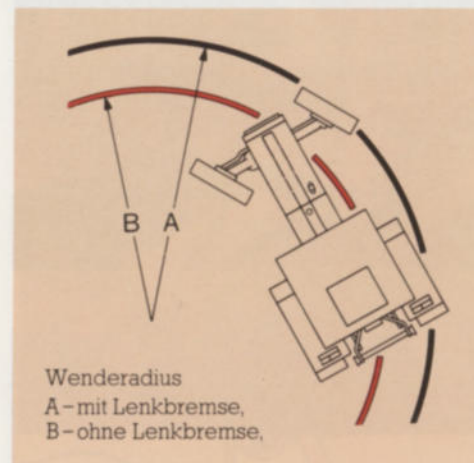
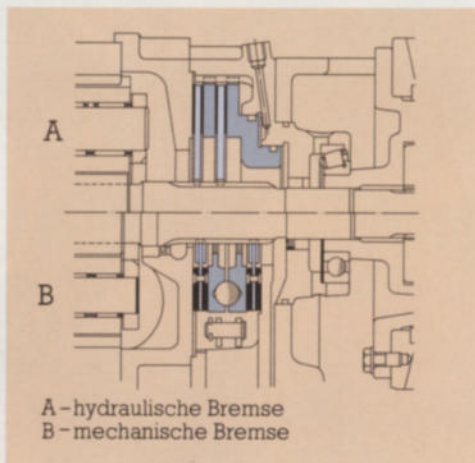
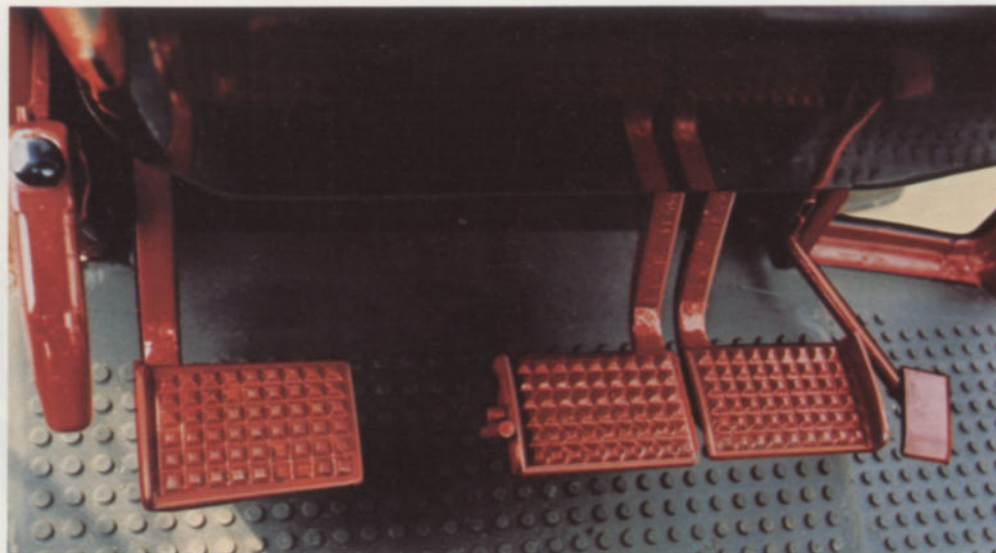
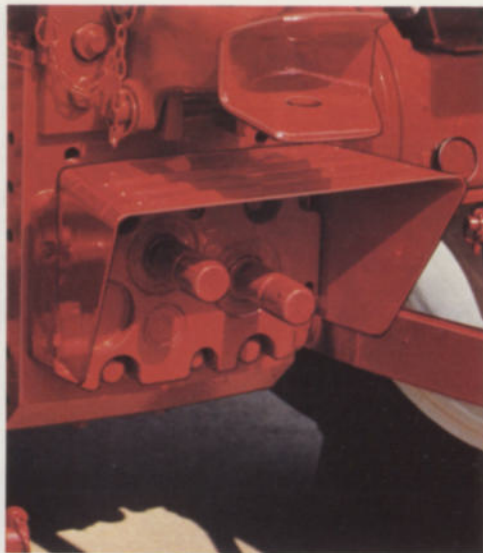
Beim Einsatz in Sonderkulturen ist der Superkriechgang oft unentbehrlich, da durch die Anzahl von extrem niedrigen Geschwindigkeiten in den unteren Gängen immer die gewünschte Motordrehzahl gefahren werden kann.

Durch die Betätigung eines Fußhebels wird die Differentialsperre eingeschaltet, d.h. eine Schiebemuffe blockiert das Ausgleichgetriebe.

## Zapfwellen

Der Schlepper kann ab Werk mit zwei Zapfwellen von 540/min und 1000/min ausgerüstet werden.

Die vom Fahrtrieb völlig unabhängige Motorzapfwelle ist durch die Zweifachkupplung unter Last in Eingriff zu bringen. Die Kupplungsbeläge aus organischem Material sind hitzeunempfindlich, extrem verschleißfest und zur Übertragung sehr hoher Drehmomente geeignet. Das Verhältnis der Zapfwelldrehzahl



zur Motordrehzahl ist so gewählt, daß selbst bei starker Belastung und einem damit verbundenen Absinken der Motornendrehzahl die Normdrehzahl am Zapfwellenantrieb erreicht wird. Die volle Leistung zapfwellengetriebener Maschinen ist also gewährleistet.

**Hochwirksame Scheibenbremsen**  
Seitlich am Getriebegehäuse befinden sich die Bremsgehäuse mit den Scheibenbremsen. Beim 844 XL

laufen die Bremsen, die hier hydraulisch betätigt werden, im Ölbad, was eine sehr gute Wärmeabführung und nahezu verschleißlose Bremswirkung gewährleistet.

Die mechanisch betätigten Bremsen des 743 XL und 745 XL sind dank bester Belagabstimmung und günstiger Hebelwirkung feinfühlig zu bedienen. Sie sind ebenfalls sehr verschleißfest und bewirken eine ausgezeichnete Verzögerung.

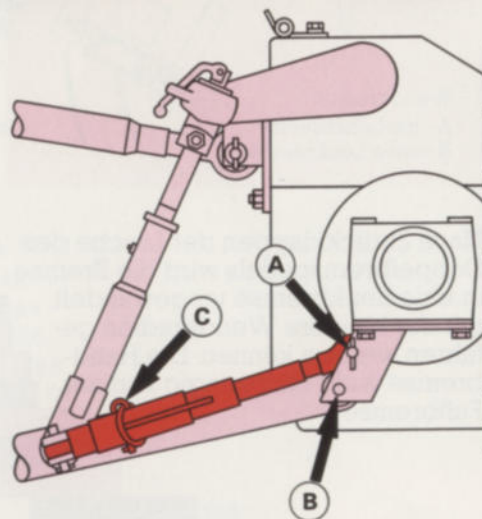
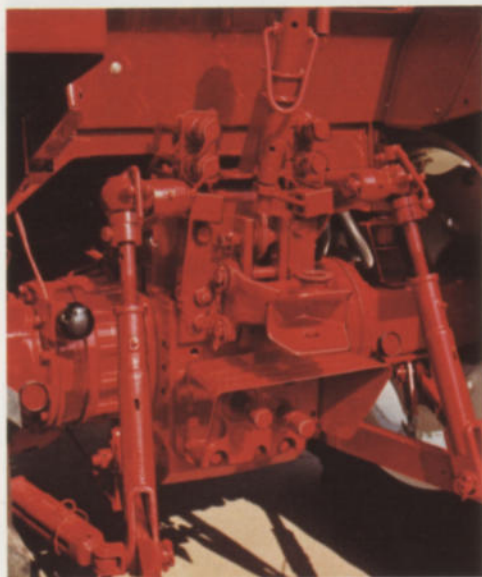
Nach Zurückklappen der Lasche des Doppelbremspedals wird die Bremse in eine Lenkbremse umgewandelt, mit der kleinere Wenderadien gefahren werden können. Die Handbremse wirkt unabhängig von der Fußbremse.

### Hydrostatische Lenkung

Mit der leichtgängigen hydrostatischen Lenkung wird der Schlepper auch beim Frontladerbetrieb feinfühlig und präzise manövriert.

# Starke Hydraulik, präzise Unterlenker-Summenregelung

Das exklusive IH-Lage- und Zugkraft-Regelungssystem mit Biegestabmeßwertgeber gehört zu den besten, die es gibt. Innenliegende Übertragungselemente, die durch keine äußeren Einwirkungen wie Verbiegen oder Korrosion in ihrer Präzision beeinflusst werden können, reagieren feinfühlig und verzögerungsfrei auf kleinste Bodenunebenheiten und Lastwechsel. Die sprichwörtlich bekannte IH-„exact“-Regelung sichert im höchsten Maße die Auswertung der verfügbaren Motorleistung durch perfekten Transfer der Arbeitswiderstände in Zugkraftverstärkung. Dabei handhabt die bärenstarke Hydraulik schwerste Geräte. Eine Tandempumpe, die vom Motor direkt angetrieben wird, stellt für alle Funktionen hydraulische Leistung zur Verfügung. Ihre hohe Förderleistung erlaubt kurze Hubzeiten auch bei Verwendung von Zusatz-Kraftzylindern. Die Absenkgeschwindigkeit der Anbaugeräte wird durch ein Drosselventil unabhängig vom Gewicht geregelt. Ein eingebautes Überlastventil schützt das System zuverlässig vor Schäden.

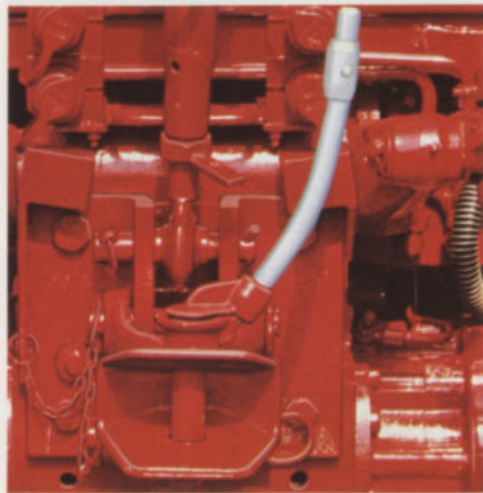
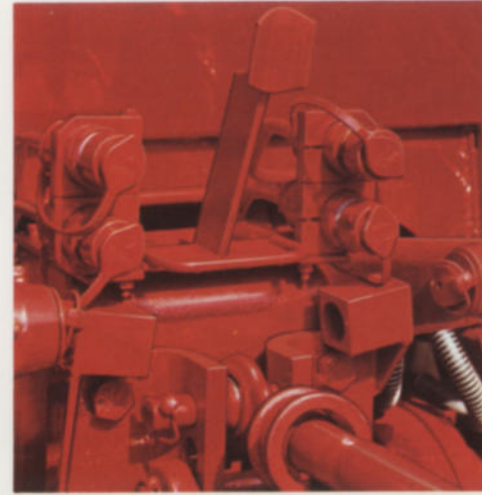
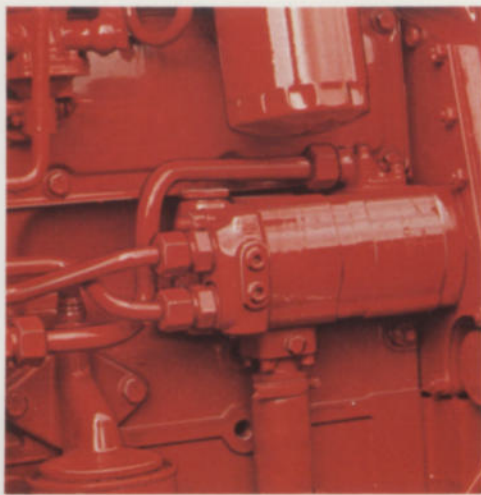


**Teleskop-Seitenführungen**  
Werden die Seitenführungen im Punkt „A“ der Halter angelenkt, so ist



der Pflug in Arbeitsstellung frei beweglich, im ausgehobenen Zustand jedoch seitlich starrgestellt, um einen sicheren Transport zu gewährleisten. Im Punkt „B“ angelenkt sind die unteren Lenker über den gesamten Hubbereich starrgestellt. Das ist erforderlich für die Arbeit mit meist zapfwellengetriebenen Geräten, die an die Ackerschiene angehängt werden.

Nach Herausziehen der Steckstifte („C“) sind die unteren Lenker frei beweglich.



### **Doppeltwirkende Zusatzsteuergeräte**

Diese Steuergeräte bieten vier Schaltungspositionen: Heben, Neutral, Senken, Schwimmstellung und sind mit automatischer Sicherung versehen. Farblich angelegte Schaltsymbole auf den Geräten und farblich markierte Ringe an den Abreißkupplungen erleichtern das verwechslungsfreie Bedienen von Geräten. Zur Standardausrüstung gehört ein doppeltwirkendes Zusatzsteuergerät mit Abreißkupplungen. Weiterhin stehen einfachwirkende Zusatzsteuergeräte zur Verfügung.

Als Sonderausrüstung ist ein Zugpendel zum Anhängen gezogener Geräte erhältlich.

### **Verstellbare Anhängerkupplung**

Die Anhängerkupplung ist nach Herausziehen der beiden Steckbolzen höhenverstellbar. Sie lässt sich leicht ab- und anbauen. Der Steckbolzen der Zugvorrichtung ist vom Fahrersitz aus zu erreichen.

Der obere Lenker kann bei Nichtbenutzung am Oberlenkerhalter befestigt werden.

### **Externe Lageregelung**

In Sekundenschnelle können Anbaugeräte mit Hilfe eines Fernbedienungshebels, der sich hinten am rechten Kotflügel befindet, angekuppelt werden. Dies erweist sich als besonders vorteilhaft, wenn Gerät und Schlepper auf unebenem Boden stehen.

### **Zusatzhubzylinder**

Durch die Anbringung eines zusätzlichen Hubzylinders wird die Hubkraft an den unteren Lenkern von 30,9 auf 39,3 kN erhöht, was für schweres Gerät interessant ist.

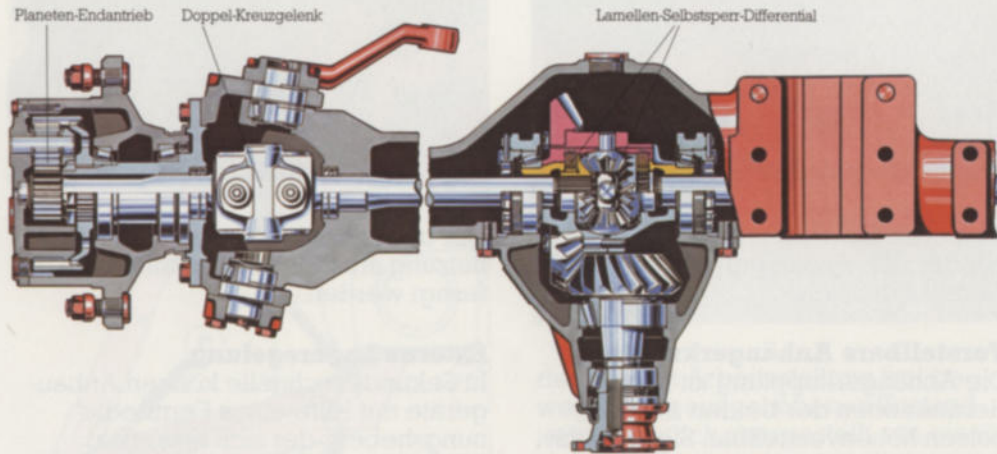
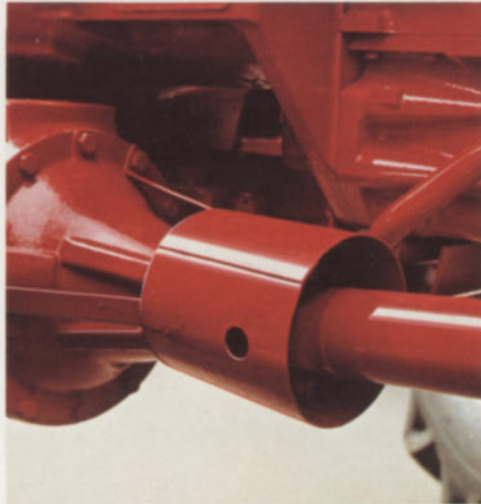
# **XL-Allradschlepper wandeln Motorleistung in maximale Zugkraft um**

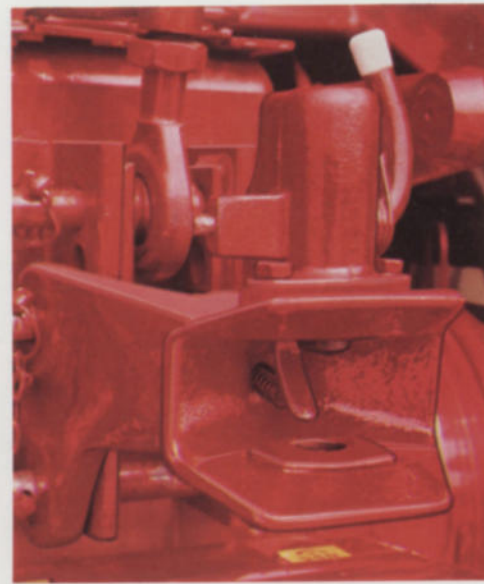
Auf Wunsch werden die drei Schlepper mit Allradantrieb geliefert, wobei der Allradantrieb während der Fahrt und unter Last zu- und abgeschaltet werden kann. Dabei wird die Fahrkupplung nicht betätigt, der Kraftfluß zu den Antriebsrädern nicht unterbrochen. Ob schwere, schlüpfrige Ackerböden oder grundlose, morastige Wege, der Schlepper zieht kraftvoll durch.

Das serienmäßig beim 844 XLA eingebaute Lamellen-Selbstsperr-Differential in der Vorderachse verhindert das Durchdrehen der Räder bei ungleichen Haftverhältnissen. (Auf Wunsch für 743 XLA und 745 XLA). Dadurch ist sichergestellt, daß die Antriebsleistung jederzeit optimal auf den Boden gebracht wird. In Kurvenfahrten ist die notwendige Ausgleichsbewegung gewährleistet. Planetenendantriebe in den Radnaben setzen das Drehmoment erst dort um, wo es gebraucht wird: direkt am Rad.

Doppelkreuzgelenke an der Allradachse gewährleisten eine homogene Bewegung der Vorderräder auch bei enger Kurvenfahrt.

Die Gelenkwellen sind vorn und hinten serienmäßig mit einem Wickelschutz versehen.

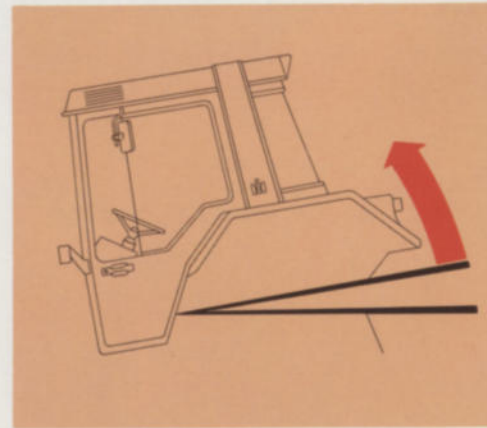




844XL mit geprüfter Forstausrüstung

### Beifahrersitz

Die Control Center-Kabine bietet mit einem Beifahrersitz die Möglichkeit der Mitfahrgelegenheit für eine zweite Person. Diese praktische Einrichtung wird erfahrungsgemäß sehr geschätzt. Der Beifahrersitz dient gleichzeitig als Werkzeugkasten.



### Gewichte

An das Frontgewicht serienmäßig beim 745 XL und 844 XL) können zusätzlich zum 60-kg-Zugmaulgewicht bis zu acht Einzelkoffergewichte von je 38 kg eingehängt werden, was insgesamt 524 kg ergibt. Weiterhin stehen Hinterradgewichte von jeweils 120 kg zur Verfügung.

### Wartungsvorteile

Durch einfaches Vorklappen der Motorhaube wird beste Zugänglichkeit zum Motor hergestellt.

Die Hydraulik- und Getriebekomponenten sind schnell zugänglich, da die gesamte Kabine angekippt werden kann, so daß auch bei Reparaturen keine hohen Kosten entstehen.



### Frontkraftheber

Die für alle International-Schlepper entwickelten Frontkraftheber mit 1000er Frontzapfwelle ermöglichen eine rationelle Kombination von Arbeitsgeräten, z. B. für die Heuwerbung, die Bodenbearbeitung, den

Pflanzenschutz und die Rübenenernte. Sie sind in Kat. II-Ausführung konzipiert, wobei die Unterlenker hochklappbar bzw. abnehmbar sind. Die Schlepper können bei angebautem Frontkraftheber zusätzlich mit einem Frontlader ausgerüstet werden.

### Automatische Anhängerkupplung

Als Sonderausrüstung ist wahlweise eine automatische Anhängerkupplung lieferbar, die über eine Fernbedienung vom Fahrersitz aus betätigt werden kann.

## Technische Daten

### Motor

Fabrikat und Typ	IH D-239
Nennleistung, kW (PS)	49 (67)
Nenn Drehzahl, 1/min.	2300
Zylinderzahl	4
Hubraum, cm <sup>3</sup>	3911
Bohrung / Hub, mm	98,4 / 128,5
Max. Drehmoment, Nm	235
bei Motordrehzahl, 1/min.	1600
Drehmomentanstieg %	16
Kraftstoffvorrat, l	106
Ölfüllung, l	9
Ölwechselintervalle, Std.	200

### Getriebe

Ausführung	IH-Synchron
Anzahl der Gänge	16+8 (Reduziergetriebe)
auf Wunsch	8+4
Superkriechganggetriebe (Sonderausr.)	16+8

### Hydraulikanlage

Art der Regelung	Unterlenker-Biegestab
Kategorie	II
Hydraulik-Tandempumpe	1. Element (Kraftheber) 1/min. 2. Element (Lenkung) 1/min.
Betriebsdruck, bar	170
Hubkraft, kN	30,9
mit Zusatzzylinder, kN	39,3
Zusatzsteuergeräte (Sonderausr.)	3
max. Ölentnahme über Zapfstellen / Sonderausr., l	5 / 20

### Abmessungen und Gewichte bei Std.-Bereifung

	743 XL	743 XLA
Hohe der Kabine, mm	2620	2620
Länge, mm	3730	3780
Breite, bis Außenkante Radabdeckung, mm	2050	2050
Radstand, mm	2226	2190
Bodenfreiheit (Vorderachse), mm	457	831
Spurweiten, vorn	min., mm max., mm	1578 1673
Spurweiten, hinten	min., mm max., mm	1600 1902
Wenderadius mit Lenkbremse, m	min., mm bei Bereifung 13, 6 R 38	1478
ohne Lenkbremse, m	3,70 4,15	4,30 4,85
Leergewicht, kg	3260	3640
Bereifung, Standard vorn	7,50-16	9,5 R 24
hinten	16,9 R 30	16,9 R 30

## 743 XL

## 745 XL

IH D-239	IH D-239
53 (72)	53 (72)
2300	2300
4	4
3911	3911
98,4 / 128,5	98,4 / 128,5
251	251
1600	1600
14	14
106	106
9	9
200	200

IH-Synchron	IH-Synchron
16+8 (Reduziergetriebe)	16+8 (Reduziergetriebe)
8+4	8+4
16+8	16+8

Unterlenker-Biegestab	Unterlenker-Biegestab
II	II
30	30
30	30
170	170
30,9	30,9
39,3	39,3
3	3
5 / 20	5 / 20

	745 XL	745 XLA
2670	2670	
3730	3810	
2050	2050	
2226	2190	
484	404	
1343	1646	
1823	1814	
1580	1580	
1982	1982	
1478	1478	
3,70	4,30	
4,15	4,85	
3430	3820	
7,50-16	12,4 R 24	
16,9 R 34	16,9 R 34	

## 844 XL

IH D-268	IH D-268
59 (80)	59 (80)
2300	2300
4	4
4389	4389
100 / 139,7	100 / 139,7
296	296
1300	1300
21	21
106	106
12	12
200	200

IH-Synchron	IH-Synchron
16+8 (Reduziergetriebe)	16+8 (Reduziergetriebe)
8+4	8+4
16+8	16+8

Unterlenker-Biegestab	Unterlenker-Biegestab
II	II
30	30
30	30
170	170
30,9	30,9
39,3	39,3
3	3
5 / 20	5 / 20

	844 XL	844 XLA
2670	2670	
3890	3970	
2050	2050	
2386	2350	
484	404	
1343	1646	
1823	1814	
1580	1580	
1982	1982	
1478	1478	
3,80	4,72	
4,30	5,10	
3530	3920	
7,50-18	12,4 R 24	
16,9 R 34	16,9 R 34	

### Standardausrüstung

IH-Vierzylinder-Viertakt-Dieselmotor mit Direkteinspritzung, Motorzapfwelle 540/min. mit Zapfwellenschutzschild; zweistufiges Luftfilter mit Sicherheitselement und Wartungsanzeiger; IH-Synchron-16+8-Getriebe mit Zweifachkupplung, 30 km/h-Version; hydraulischer Kraftheber: Exact Regelhydraulik mit Unterlenkersteuerung und Dreipunktaufhängung, Kat. II, Heckbetätigung, kurze Geräteschiene, Teleskop-Seitenführung, Einstellkurbel und Starstellmöglichkeit für die Ackerschiene; zusätzliches Steuergerät 2fach wirkend mit 4 Schaltpositionen und 2 Abreißkupplungen (unter Druck kuppelbar), Differentialsperre mit Fußbedienung; komplette elektrische Anlage 12 V gem. StVZO, Batterie 110 Ah, Drehstromlichtmaschine 55 A, integriertes IH-Control Center mit Iso-mount-Lagerung, Hochleistungsgebläse, Heizung und Einbaumöglichkeit von Radio und Funk, 1 Arbeitsscheinwerfer hinten links, ausstellbare Seiten- und Heckfenster, Dachluke, abschließbare Türen rechts und links, leicht zu reinigende Innenauskleidung; Traktormeter und De-Luxe Kombi-Instrument; vordere Anhängerkupplung; höhenverstellbare hintere Anhängerkupplung; De-Luxe-Fahrersitz; Beifahrersitz links; hintere Verstellfelgen, Vertikalauspuff, Frostschutz, Werkzeugkasten, Vorderradkotflügel, Unterlegkeil.

Nur für 844 XL: hydraulisch betätigte Nafscheibenbremsen.

**Nur für Allradversion:** Planetenlenktriebachse mit Doppelkreuzgelenken; Allradantrieb während der Fahrt zu- und abschaltbar; Scheibenräder vorn; hydrostatische Lenkung. Für 844 XL Allrad: Allradachse mit Selbstsperrdifferential Lok-O-Matic.

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die in den Abbildungen gezeigten Maschinen können von der Standardausrüstung abweichen. Konstruktionsänderungen vorbehalten.